

Ansichten aus der Dämmerregion

Gabriele Pütz und Manfred Lohse zeigen beim Brockumer Jubiläumsfest Auswahl ihrer Werke

VON MELANIE RUSS

Brockum – Mal etwas düster, meistens in freundlichen Farben, mal gegenständlich, mal abstrakt, aber in jedem Fall abwechslungsreich sind die Motive, die die Besucher zu sehen bekommen, wenn sie bei der 1050-Jahr-Feier der Gemeinde Brockum am Samstag, 31. August, auf der Deele des Gästehofs von Gabriele Pütz direkt an der Festmeile vorbeischaun. Die Malerin und Bildhauerin Pütz und der Brockumer Manfred Lohse stecken derzeit mitten in den Vorbereitungen für die Ausstellung, wählen die passenden Werke aus und bereiten die Deele vor.

Die beiden Künstler werden 30 bis 40 Bilder, darunter etwa 20 Großformate, und einige Skulpturen präsentieren. Gemein ist den meisten Motiven, dass sie der Dämmerregion und der Landschaft rund um Brockum entstammen. So zeigen viele der von Pütz ausgewählten Bilder den Dämmer in all seinen Facetten: im strahlenden Sonnenschein, als stürmische See oder von fantastischen Wesen bevölkert. „Ich male aber auch viele Portraits“, berichtet Gabriele Pütz.

Als Materialien verwendet



Die beiden Brockumer Künstler Manfred Lohse und Gabriele Pütz zeigen während der 1050-Jahr-Feier eine Auswahl ihrer Werke im Gästehof.

FOTO: RUSS

sie oft Acryl als Untermalung und Ölfarbe als Deckschicht. „Mit Acryl kann man ein Bild schnell erfassen, weil die Farbe schnell trocknet, mit Ölfarbe kann man sanfte Übergänge schaffen und erhält eine weichere Oberfläche und Glanz“, erläutert sie. Ihre

Skulpturen erstellt sie aus Thüster Sandstein.

Manfred Lohse malt dagegen hauptsächlich in Acryl. Neben einigen abstrakten Werken zeigt er unter anderem ein Bild vom Schoddenhof mit einem durchaus kritischen Unterton. „Ich wollte

darauf hinweisen, dass dieses ortsprägende Gebäude langsam verfällt“, erklärt Lohse. Auch er ist Skulpteur, verwendet allerdings „Abfallprodukte“, die er durch Upcycling zu Kunst aufwertet.

„Wir betreiben das seit vielen Jahren. Es ist nach wie vor

ein schönes Hobby“, sagt er über die künstlerischen Aktivitäten der beiden Brockumer. Es sei eine schöne Abwechslung zu ihrem Beruf. Sowohl Lohse als auch Pütz sind Designer und haben es in dieser Funktion mit Auftragsarbeiten zu tun. In ihrer

Fahnen erhältlich

Neben ihrer Kunstaustellung unterstützen Gabriele Pütz und Manfred Lohse den Heimatverein Brockum auch bei der Mediengestaltung für das Jubiläum. So haben sie zum Beispiel die Plakate und Fahnen gestaltet, die auf das große Fest hinweisen. Die Fahnen sind ab sofort für 15 Euro bei Freddy Lübker, Antonstraße 18b in Brockum (Anmeldung unter Telefon 05443/8334) erhältlich.

Ein weiterer Blickfang werden in Kürze fünf historische Bilder im Format 70x100 Zentimeter sein, die vor markanten Gebäuden des Ortes stehen und einen kleinen Blick in deren Vergangenheit gewähren werden.

Kunst können sie ihrer Kreativität dagegen freien Lauf lassen.

Die beiden Künstler bieten bei der Jubiläumsfeier allerdings nicht nur etwas fürs Auge, sondern auch für die Ohren. Die Band „Scouts of Clouds“, in der Manfred Lohse eine weitere künstlerische Seite auslebt, wird am Nachmittag Rock und Oldies zum Besten geben.